





Pressemitteilung

Aufforstungsaktion: Neue Bäume für den Benther Berg

Gehrden, 6. Dezember 2023. Sparkasse Hannover fördert Naturschutz-Initiative mit 58.000 Euro: Vorstand und Mitarbeitende packen beim Pflanzen mit an.

Während im Dezember hauptsächlich Bäume für die Weihnachtstage geschlagen werden, startet am Benther Berg eine große Aufforstungsaktion. Die Sparkasse Hannover, die Waldbetriebsgemeinschaft Benther Berg und die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald pflanzen in Everloh gemeinsam auf insgesamt circa 15.000 Quadratmetern neue Bäume. Dies entspricht in etwa der Fläche von zwei Fußballfeldern. Mit einer Förderung von 58.000 Euro macht die Sparkasse Hannover dieses Vorhaben möglich. Die Aufforstung wurde notwendig, weil die Flächen bei dem Orkan Friederike am 18. Januar 2018 massiv geschädigt wurden. Die in großer Anzahl auftretenden Fichten, konnten den Wetterbedingungen nicht Stand halten. Die darauffolgenden warmen Sommer mit großer Trockenheit haben zudem die Ausbreitung des Borkenkäfers deutlich begünstigt und zum Absterben der verbliebenen Fichtenbäume geführt.

"Wir pflanzen verschiedene Eichen- und Ahorn- sowie Wildobstarten, die den Herausforderungen des Standorts besonders gerecht werden", sagt Jakob von Richthofen, Vorsitzender der Waldbetriebsgemeinschaft. Darüber hinaus sorgt die gemeinsame Initiative aber auch für eine







Waldbetriebsgemeinschaft Benther Berg Forstbetriebsverband

ökologisch geeignete Bepflanzung des Waldrandes mit Büschen und Sträuchern. "So schützen wir den dahinterliegenden Laubwald vor Hitze und Wind", erklärt der Experte. Auch beim Pflanzverfahren werden die Herausforderungen von häufiger auftretenden Trockenperioden berücksichtigt. "Der Boden rund um die Pflanze wird so präpariert, dass er Regenwasser sehr gut aufnehmen kann", sagt Günter Schröder, Niedersachsens Landesvorstand der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald.

"Als Sparkasse Hannover machen wir uns für eine nachhaltige Entwicklung unserer Region stark", sagt Markus Lehnemann, der seit knapp einem Jahr zum Vorstandsteam des Finanzinstituts gehört. "Wir freuen uns daher sehr, dass wir mit diesem Projekt etwas für den Natur- und Klimaschutz tun können." Der Wald sei nicht nur Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten. "Sondern er bindet auch CO2, filtert Staub und Lärm", ergänzt er.

Wie ernst es die Sparkasse Hannover mit der Nachhaltigkeit meint, zeigte sich bereits am 6. Dezember zum Auftakt der Aktion: Markus Lehnemann und 20 Mitarbeitende des Finanzinstituts packten mit an und lernten, worauf es ankommt, wenn ein neues Stück Wald entstehen soll. Am Folgetag waren zwei Klassen der OBS Gehrden (eine 2. Klasse und ein Kurs des 10. Jahrgangs) unter Anleitung der Waldpädagogin Sabine Rose zur Pflanzaktion eingeladen. Die Sparkasse Hannover arbeitet kontinuierlich an ihrer Nachhaltigkeits-Bilanz. Dieses Engagement hat sie 2022 erstmals von unabhängigen Experten bewerten lassen und dafür die Note "gut" erhalten. Seit 2021 ist sie formal betrachtet klimaneutral. Inzwischen deckt sie ein Drittel ihres







Strombedarfs über eine Solarstromanlage auf dem Kronsberg. "Gut ist immer noch nicht sehr gut", sagt Vorstand Markus Lehnemann. "Wir wollen in Sachen Nachhaltigkeit Vorbild sein, deshalb werden wir uns weiter anstrengen."

Ein Bestandteil dieser Anstrengungen sind die Förderungen der Sparkasse Hannover: Jährlich unterstützt sie mehr als 500 regionale Projekte und Initiativen mit rund 3 Millionen Euro. Neben sozialen Themen, Kunst, Kultur, Sport, Bildung und Wissenschaft ist auch Umweltschutz ein Förderbereich. Gemeinnützige Vereine können jederzeit über www.sparkasse-hannover.de/engagement Förderanträge stellen.

Ansprechpartner für die Medien:

Stefan Becker
Pressesprecher
Telefon 0511 3000-1200
stefan.becker@sparkasse-hannover.de

Sandhya Gupta
Unternehmenskommunikation
Telefon 0511 3000-1220
sandhya.gupta@sparkasse-hannover.de